

Lernen durch Engagement - Aufruf zur Bewerbung an alle Schulen in Sachsen

📍 Lockwitzer Str. 4
01219 Dresden

☎ 0351 20298383

✉ info@kle-sachsen.de

🌐 www.kle-sachsen.de

Dresden, den 21.03.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie können junge Menschen ihr **Wissen** und ihre **Kompetenzen** direkt in der **Praxis anwenden**? Wie können sie sich engagieren, aber nicht zusätzlich zur Schule, sondern als Teil des Unterrichts und eng **verbunden mit dem fachlichen Lernen**?

Lernen durch Engagement (engl. Service Learning) verbindet schulisches Lernen mit gesellschaftlichem Engagement, indem das erworbene Wissen aus dem Unterricht unmittelbar für die Gemeinschaft außerhalb der Schule angewendet wird. Der methodische Ansatz ist langjährig im In- und Ausland erprobt und weist zahlreiche positive Bildungseffekte vor allem im Bereich sozial-emotionaler Kompetenzen auf.

Die Koordinierungsstelle Lernen durch Engagement bietet über einen **Zeitraum von zwei Schuljahren** fachliche und organisatorische Unterstützung bei der Durchführung von Service Learning-Unterrichtsstunden und Projekten. Das Angebot ist für alle Schulen in Sachsen **kostenfrei**.

Begleitung und Beratung

- Vor Ort Besuche zur:
 - Vorstellung der Methode
 - Reflexion
 - Hospitation
- Unterstützung in der Arbeit mit außerschulischen Partnern
- kostenfreier Zugriff auf:
 - Methodensammlungen,
 - Materialsammlungen,
 - Fachliteratur
- Teilhabe am regionalen und bundesweiten Netzwerk: kollegiale Beratung, Austausch von Materialien und Methoden

Fortbildung

- Grundlagenvermittlung zur Anwendung von Service-Learning im Unterricht
- Methodenworkshops rund um LdE
- Reflexionsseminare für die Schulen des Netzwerkes
- Netzwerkkonferenz
- Vertiefende Fortbildung zum Schwerpunkt #netzrevolte „Stärkung von demokratischen Kompetenzen im Netz“
- Vermittlung von Workshops für Schüler*innen im Bereich der Demokratiebildung

Die **Koordinierungsstelle Lernen durch Engagement** wurde 2019 auf Initiative des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus ins Leben gerufen. Sie begleitet Lehrkräfte bei der Anwendung der Lernform Service-Learning. Im Vordergrund steht die Weiterentwicklung einer demokratiefördernden und praxisnahen Lernkultur.

Beitrag der teilnehmenden Schulen

- Bereitschaft zur Mitwirkung über den gesamten Projektzeitraum
- mind. eine feste Lehrkraft, die in regelmäßigem Kontakt zu KLE steht und an den zentralen Fortbildungen (s.u.) teilnimmt (zwei pro Schuljahr)
- Bereitschaft der Schulleitung, die neue Lehr- und Lernform im Kollegium zu kommunizieren und den Gesamtprozess zu unterstützen.

Termine für das Schuljahr 2022/2023

<p>22.-23.09.2022 Einführungs- und Transfermodul</p>	<p>Landesnetzwerktreffen 2022 in Präsenz mit zwei Schwerpunkten: „Wie fange ich am besten an?“ - praxisorientierte und methodenreiche Grundlagenvermittlung zur Anwendung von LdE im Unterricht „Wie haben das die Anderen gemacht?“ - Austausch mit den Vorjahreskolleg*innen</p>
<p>Oktober 2022 bis Februar 2023</p>	<p>„Wir sind an Ihrer Seite.“ - individuelle Auftaktgespräche vor Ort in den Schulen</p>
<p>Februar 2023 Aufbaumodul</p>	<p>„Wir lernen nicht aus Erfahrung, sondern durch Nachdenken über die Erfahrung.“ - ganztägiger Reflexion- und Austauschworkshop</p>

Schnupper-Workshop für Unentschlossene

Zu den Grundlagen von Lernen durch Engagement wird am **5. Mai 2022 von 15:30 bis 17:00 Uhr ein digitaler Schnupper-Workshop** angeboten. Das Ziel ist es, einen ersten Einblick in diese Lehr- und Lernform zu gewinnen und Beispiele für die Umsetzung im Unterricht kennenzulernen. Bei Interesse können Sie sich spätestens bis zum 2. Mai per E-Mail an info@kle-sachsen.de anmelden. Die Zugangsdaten senden wir Ihnen direkt an Ihre E-Mail-Adresse.

Informationen zum Bewerbungsprozess

Bewerben können sich alle allgemein- und berufsbildenden Schulen bis spätestens zum **31. Mai 2022** ausschließlich per E-Mail. Bitte senden Sie **ein Motivationsschreiben (max. DIN A4)**, in dem Sie begründen, warum Sie sich für Lernen durch Engagement interessieren, an info@kle-sachsen.de.

Für das Schuljahr 2022/2023 werden zehn Schulen aus Sachsen für das Projekt ausgewählt. Das Projekt wird durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus und die Freudenberg Stiftung gefördert. Mit den teilnehmenden Schulen wird ein Kooperationszeitraum von zwei Schuljahren vereinbart.

Mit freundlichen Grüßen

Natalia Krasowska und Jana Sehmisch
Koordinierungsstelle Lernen durch Engagement in Sachsen